kunsthalle basel

bauhaus dessau:

j. albers

l. feininger

w. kandinsky

p. klee

o. schlemmer

20. april bis 9. mai 1929

Fonds KANDINSKY C 66

fast zur gleichen zeit mit der eröffnung der ausstellung von bildern der bauhausmeister in der basler kunsthalle wird im gewerbemuseum eine andere bauhausausstellung eröffnet, in der arbeiten aus dem werklichen formunterricht, der baulehre und der bauabteilung sowie aus den werkstätten des bauhauses überwiegen werden. das zeitliche zusammentreffen dieser beiden ausstellungen wird jedem aufmerksamen betrachter gelegenheit zur feststellung geben, daß das bauhaus in dessau zwei gesichter habe: ein praktisch-zweckgebundenes und ein künstlerisch-phantasiefreies. das praktische bauhaus wird von den forderungen des verstandes und der maschinentechnik beherrscht und das mit recht, denn seine arbeit soll der möglichst wirtschaftlichen massenherstellung von gebrauchsgegenständen dienen. das künstlerische bauhaus steht in schärfstem gegensatz zu solchen forderungen. zwar sind die glasbilder von josef albers, die in der kunsthalle zu sehen sind, sehr eng dem rationalen bauprinzip des bauhauses angeschlossen. doch diese glasbilder gehören mehr in das gebiet des kunsthandwerks. die malerei am bauhaus, mit meistern wie lyonel feininger, wassily kandinsky, paul klee und oskar schlemmer ist voller hintergründigkeit, tiefe und musikalität. dies inmitten eines architekturmilieus, das extrem-intellektualistisch, in seiner mitte nichts weniger als solche irrationalen werte vermuten läßt.

feininger, kandinsky, klee und schlemmer sind persönlichkeiten von größter verschiedenheit, doch ihre bilder haben das gemeinsame, geistiges dem naturhaften, visionäres dem

wirklichen, rein malerische bildmäßigkeit dem gegenständlichen vorherrschen zu lassen. ob nun das geistige ihrer kunst aus schicksalshafter verbundenheit mit der landschaft und ihrer architektur erwächst wie bei feininger oder als heidnische farbenphantasie über themen russisch-asiatischer ornamentik wie bei kandinsky, ob schlemmer aus dem widerspiel von körper und raum eine harmonie verborgenster mathematischer fügung erstehen läßt oder klee aus dem antlitz der natur züge einer zauberhaften geheimen bilderschrift zu entziffern weiß: die kunst der bauhausmaler läßt geistiges in einer tiefe erfühlen, die jedem zugriff einer nur praktischen oder vernünftigen sinnlichkeit verschlossen bleibt.

es mag zunächst merkwürdig erscheinen, daß unter dem gleichen dach mit der lediglich zweck- und konstruktionsbestimmten sachlichkeit am bauhaus gerade diese art von malerei zur blüte kam, ist aber nur als natürlicher ausgleich der kräfte, als entspannung und kompensation zu deuten. die gegensätze zwischen zweckform und kunstform am bauhaus entsprechen der spannung, die in den brennpunkten der europäisch-amerikanischen zivilisation zwischen technik und seele herrschen. die zuspitzung ins industrietechnische, verstandesorganisierte muß auf der anderen seite alle kräfte des seelischen auf den plan rufen. auf dem gebiet des bildnerischen in formen gefaßt, die ihre absonderung vom mechanistischen auch darin zum klarsten ende führen, daß sie den möglichkeiten der mechanischen bildnerei: der photographie aus dem wege gehen. am bauhaus wird sehr viel und ausgezeichnet photographiert. der weite abstand, in dem die kunst der bauhausmeister sich von aller naturalistischen, auch photographisch möglichen darstellung befindet, ist ein zeichen der entschiedenen selbstbesinnung, mit der die kräfte dieser kunst auf ihr ureigenstes, weil von keiner anderen menschlichen ausdrucksform so unmittelbar erfaßbares gebiet gerichtet bleiben. die eigensten quellen der kunst sind zugleich die tiefsten quellen

des lebens. sie liegen in jener daseinsschicht, in die selbst das hellste und strengste bewußtsein wurzelhaft hinabreichen und wo es mit dem kreatürlich letzten, keimhaften der natur eins sein muß. das ist der wert, den uns die kunst seit jeher gegeben hat und in unserer verstandesüberspannten zeit erst recht zu geben hat. sie gleicht darin der musik und dichtung, verkörpert dieselben irrationalen triebe der phantasie wie jene und befriedigt verwandte bedürfnisse des gefühls.

weil die malerei der bauhausmeister optische gleichnisse von erfühltem geben, das sich in simpler, geradlinig-wirklichkeitsgerechter weise nicht darstellen läßt, wird ihre kunst auch heute noch vielfach „problematisch“ genannt. oft in bester absicht als etwas gelehrsames betrachtet, hinter das man nur mit eifrigem studium gelangen könne. wie falsch! das sog. „natürliche“ sehen ist uns durch eine lange, nüchterne verstandesschulung anerzogen worden. unsere sinne sind auf praktischen bürgerlichen tagesgebrauch dressiert und haben jede kindliche unbefangenheit, jede frische empfänglichkeit für feinunterschiedliche ausdruckswerte nicht nur der kunst, sondern des lebens überhaupt verloren. sie bewegen sich in ausgefahrenen geleisen und sind nur noch im traume fähig, zeichen mitzuerleben, die nicht in die gewohnte erfahrungsreihe gehören. wer sich ganz unbefangen dem ersten sinnlichen eindruck eines bildes von kandinsky oder klee etwa überläßt und den spontanen seelischen weiterungen dieses eindrucks nicht mit den wirklichkeitsbegriffen seiner praktischen sinnlichkeit oder vernunft in die quere kommt, der wird nichts „problematisches“ finden, sondern das schweigsame aber intensive leben dieser gemälde als eine selbstverständliche und beglückende harmonie miterleben.

ernst kállai-dessau.

josef albers

fenster-bilder

1. gitterbild 1921/a	unverkäuflich
2. gitterbild 1921/b	„
3. scherbenbild 1921/c	„
4. scherbenbild 1921/d	„
5. f b m 25/5 blau	mk. 360

wand-bilder

6. w b m 25/1 a	mk. 480
7. w b m 25/2 a	„ 480
8. w b m 26/1 a	„ 250
9. w b m 26/2 c	„ 360
10. w b m 27/1 d	„ 480
11. w b 27/2	„ 360
12. w b 27/5	„ 480
13. w b m 28/1 c	„ 360
14. w b 28/4	„ 600
15. w b 28/5	„ 600
16. w b m 28/8	„ 600
17. w b 29/3	„ 480
18. w b 29/4	„ 360
19. w b 29/5	„ 600
20. w b 29/6	„ 600

lyonel feininger

21. düne am abend	mk. 2800
22. kirche über stadt	„ 8000
23. gelmeroda XI	„ 4500
24. hulks	„ 2100
25. dorfkirche	unverkäuflich
26. kromsdorf	mk. 6000
27. marine	„ 3500
28. hammerstedt	„ 7000
29. regenbogen	„ 2800
30. gaberndorf	„ 7000
31. umpferstedt	„ 9000
32. tor-turm II	„ 8000
33. dampfer odin	„ 5000
34. raddampfer	„ 9000

aquarelle

35. straße in heiligenhafen, 7. 8. 25	mk. 300
36. dorf, 24. 9. 23	„ 400
37. yachtrennen, 21. 8. 28	„ 500
38. gelmeroda, 13. 7. 25	„ 300
39. scheunen, 20. 9. 26	„ 500
40. einfahrt, 26. 8. 27	„ 400
41. ostseestrand, 1. 8. 28	„ 500
42. neppermin dorf, 11. 8. 25	„ 300
43. mole, 28. 7. 28	„ 600
44. kirche von deep, 7. 1. 25	„ 400
45. gelmeroda, 14. 12. 22	„ 500

kohlezeichnungen

46. häuser am fluß, 9. 9. 27	mk. 500
47. gelmeroda, 30. 7. 27	„ 500
48. marine II, 5. 9. 27	„ 400

federzeichnungen

49. marine, 6. 8. 27	mk. 300

holzschnitte

50—51. nr 1899, 2103	à mk. 25
52—57. nr 1941, 1928, 1969, 2402, 2403, 2404	à „ 50
58—60. nr 1883, 2108, 2036	à „ 75

wassili kandinsky

61. grüner klang, 1924	mk. 3000
62. gegenklänge, 1924	„ 3000
63. zeichen, 1925	„ 3000
64. einige spitzen, 1925	„ 3000
65. loses im rot, 1925	„ 3000
66. weißer punkt, 1925	„ 3000
67. doppelter aufstieg, 1925	„ 3000
68. gelb-rot-blau, 1925	„ 10000
69. braunes schweigen, 1925	„ 3000
70. kreislauf, 1926	„ 1000
71. spitze accente, 1926	„ 5000
72. locker-fest, 1926	„ 5000
73. spitzenbau, 1927	„ 3000
74. roter stab, 1927	„ 2000
75. warm-kühl, 1927	„ 1000
76. manches kühl, 1927	„ 1000
77. roter kreis, 1927	„ 1500
78. zweiteilig, 1928	„ 2000
79. schwarzes stäbchen, 1928	„ 1000
80. quadratbreit, 1928	„ 1000
81. roteckige, 1928	„ 1500

82.	verschleiertes glühen, 1928	mk. 3000
83.	bunte zeichen, 1928	„ 1500
84.	vertiefte, regung, 1928, sammlung otto ralfs, braunschweig	
85.	dumpf-klar, 1928	„ 1500
86.	bunte stäbchen, 1928	„ 1500
87.	zwei seiten, 1928	„ 2000
88.	stramm, 1929	„ 2000
89.	lockere bindung, 1929	„ 2000

paul klee

90.	stadt der türme, 1916	mk. 1400
91.	bauplatz des hauses zur erdbeere, 1921	„ 3300
92.	gartensiedlung, 1922	„ 1700
93.	senecio, 1922	„ 3300
94.	bühnenlandschaft, 1922	„ 8500
95.	villen und baracken, 1922	„ 4200
96.	südliches bergdorf, 1923	„ 1700
97.	architektur in gelb-violett, 1923	„ 2300
98.	harmonie, 1923	„ 5000
99.	wie ein glasfenster, 1924	„ 1100
100.	gedicht auf einen garten, 1924	„ 1700
101.	kleines würfelbild, 1925	„ 900
102.	blumen in gläsern, 1925	„ 2500
103.	blühender baum, 1925	„ 2100

aquarelle

104.	bildnis eines asiaten	mk. 600
105.	überschwemmung in l.	„ 480
106.	wintertag in n.	„ 380
107.	fuchs	„ 380
108.	betrachtung beim frühstück	„ 700

109. ostseebad	mk.	480
110. zeichensammlung	„	480
111. altes gemäuer, sizilien	„	480
112. winterliche maske	„	1000
113. ein garten für orpheus	„	1200
114. lesende II	„	700
115. bildnis d.	„	700
116. brutaler pierrot	„	1000
117. sternverbundene	„	1200
118. landhaus thomas r.	„	700
119. mann des winters	„	1000
120. flotille am kalten morgen	„	600
121. rote erde	„	700
122. luftstation	„	1100
123. abstraktes terzett	„	1000
124. klassischer garten	„	1100
125. dreiteiliges grabmal	„	1200
126. bewölkung	„	1000
127. orte	„	1000

oskar schlemmer

128. figur von der seite, 1914	mk.	2000
129. elisabeth, 1923	„	1000
130. ruheraum, 1925	„	1500
131. drei frauen, 1925	„	1500
132. vorübergehender, 1925	„	2500
133. konzentrische gruppe, 1925	„	2000
134. sitzender junge, 1925	„	600
135. kopf mit tasse, studie, 1925	„	500
136. jünglingsakte und frauen, 1926	„	2500
137. akt, frau und kommender, 1926	„	1500
138. begegnung, 1928	„	2000

139. gruppe mit sitzender, 1928	mk.	2000
140. fünf figuren, 1928	„	1500
141. jünglinge, freskostudie, 1929	„	750
142. figurengruppe, freskostudie, 1929	„	600

aquarelle

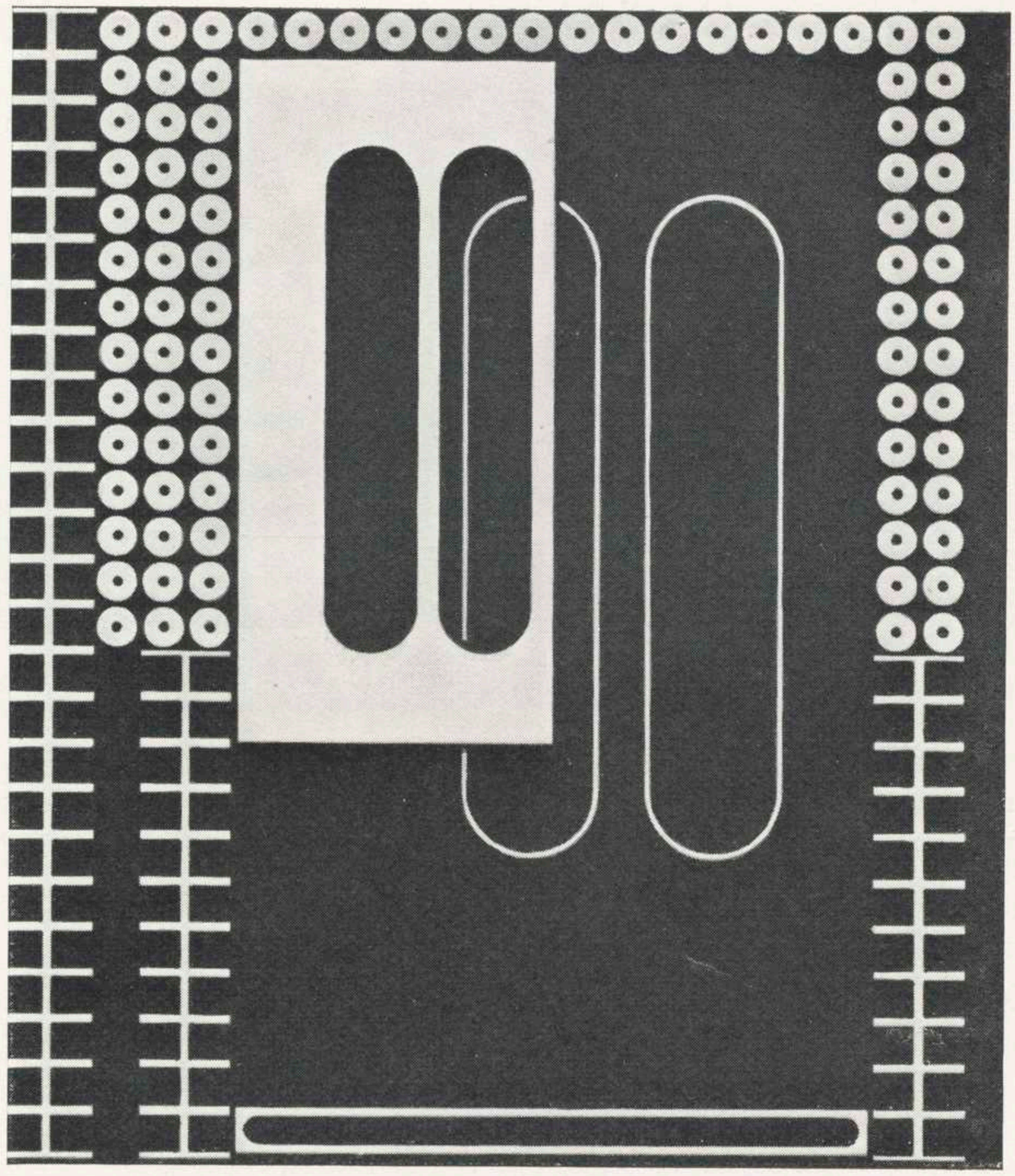
143. d, 1928	mk.	500
144. s, 1928	„	400
145. c, 1928	„	400
146. k, 1928	„	400
147. g, 1928	„	400
148. 14, 1928	„	500
149. b, 1928, gespritzt	„	400
150. u, 1928 „	„	350

lithos

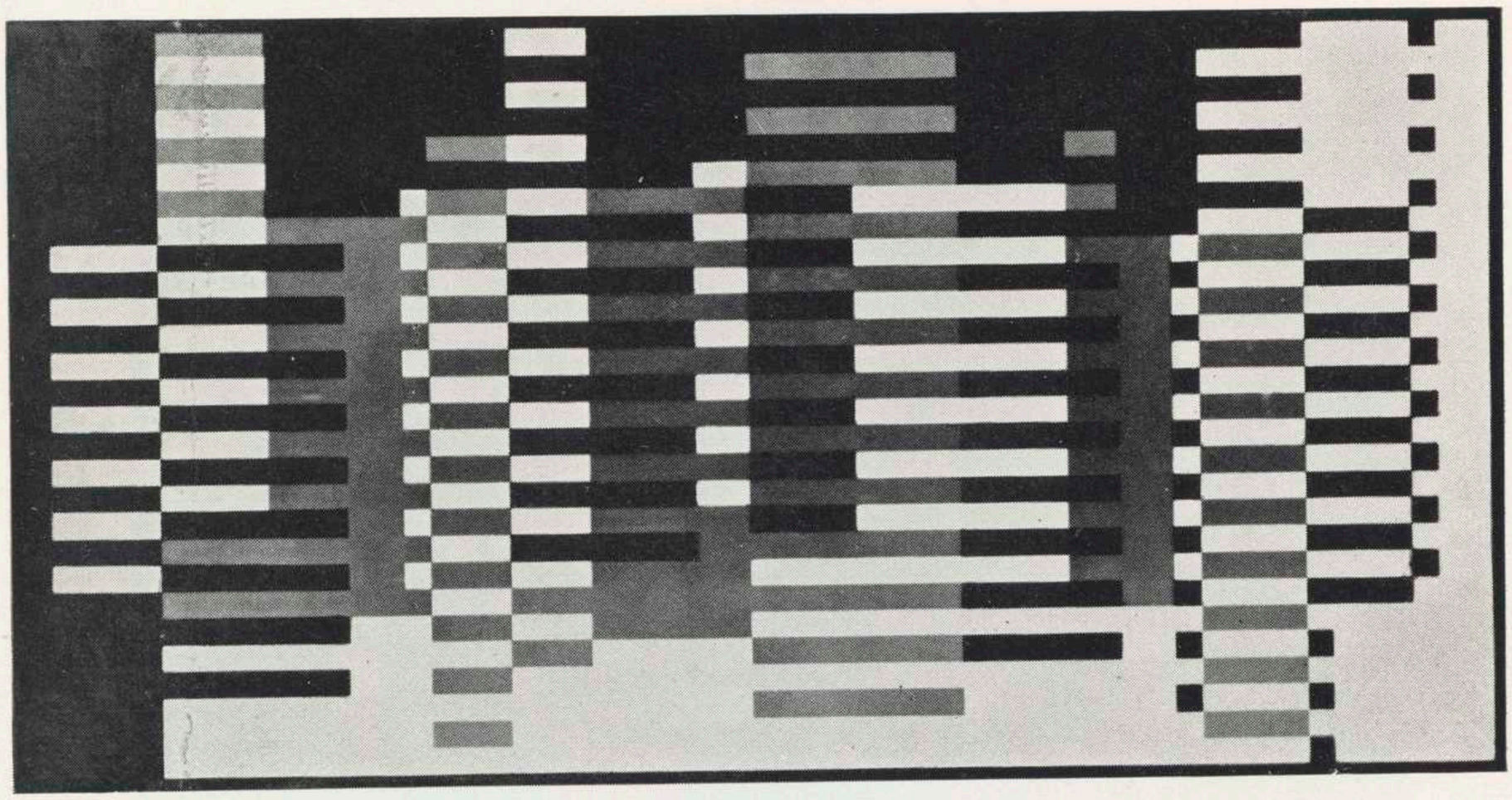
151. familie, 1928	mk.	30
152. drei köpfe, 1928	„	30

abbildungen

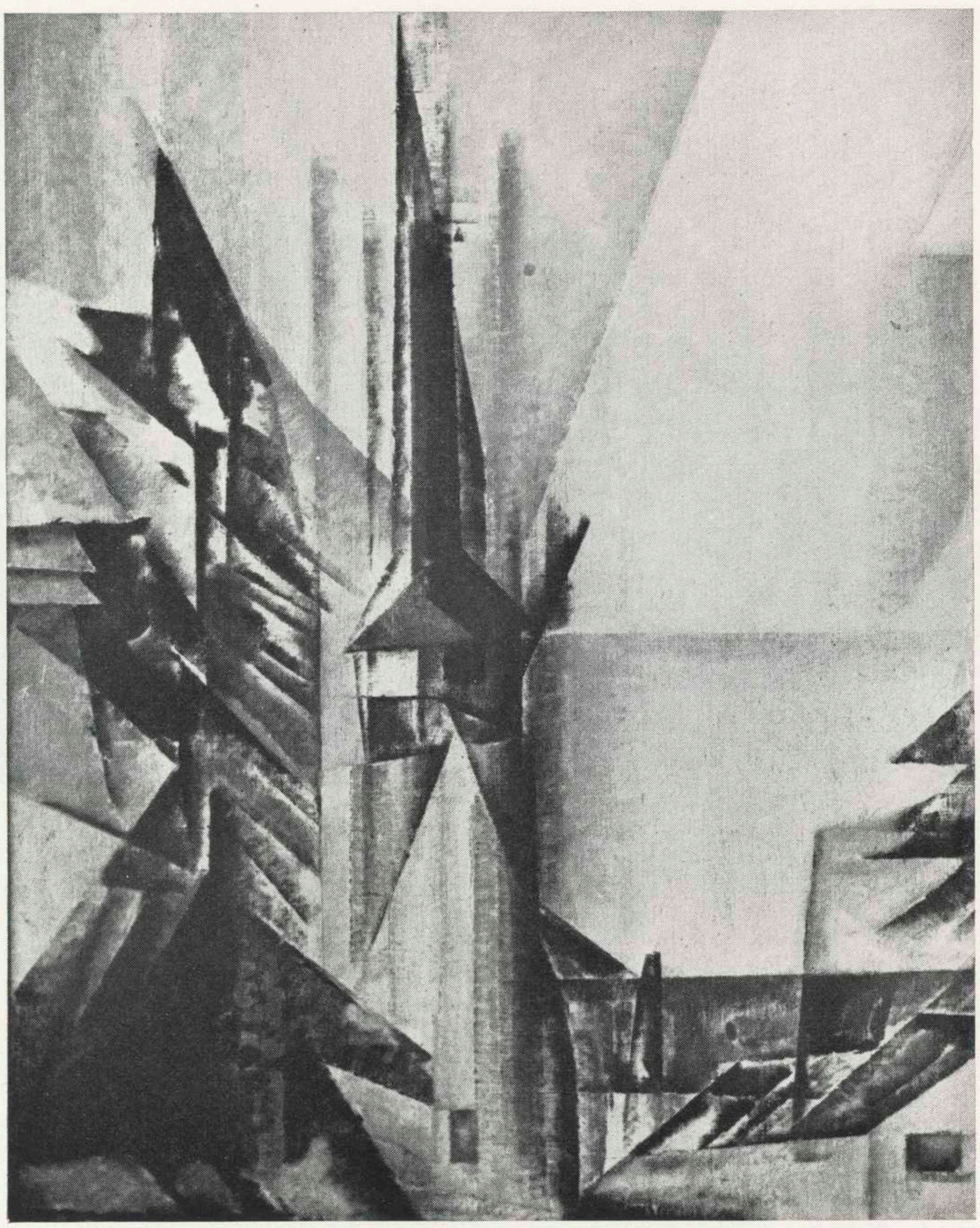
sämtliche reproduktionen (mit ausnahme derjenigen prof. schlemmers) mit genehmigung der galerie neue kunst fides, dresden.



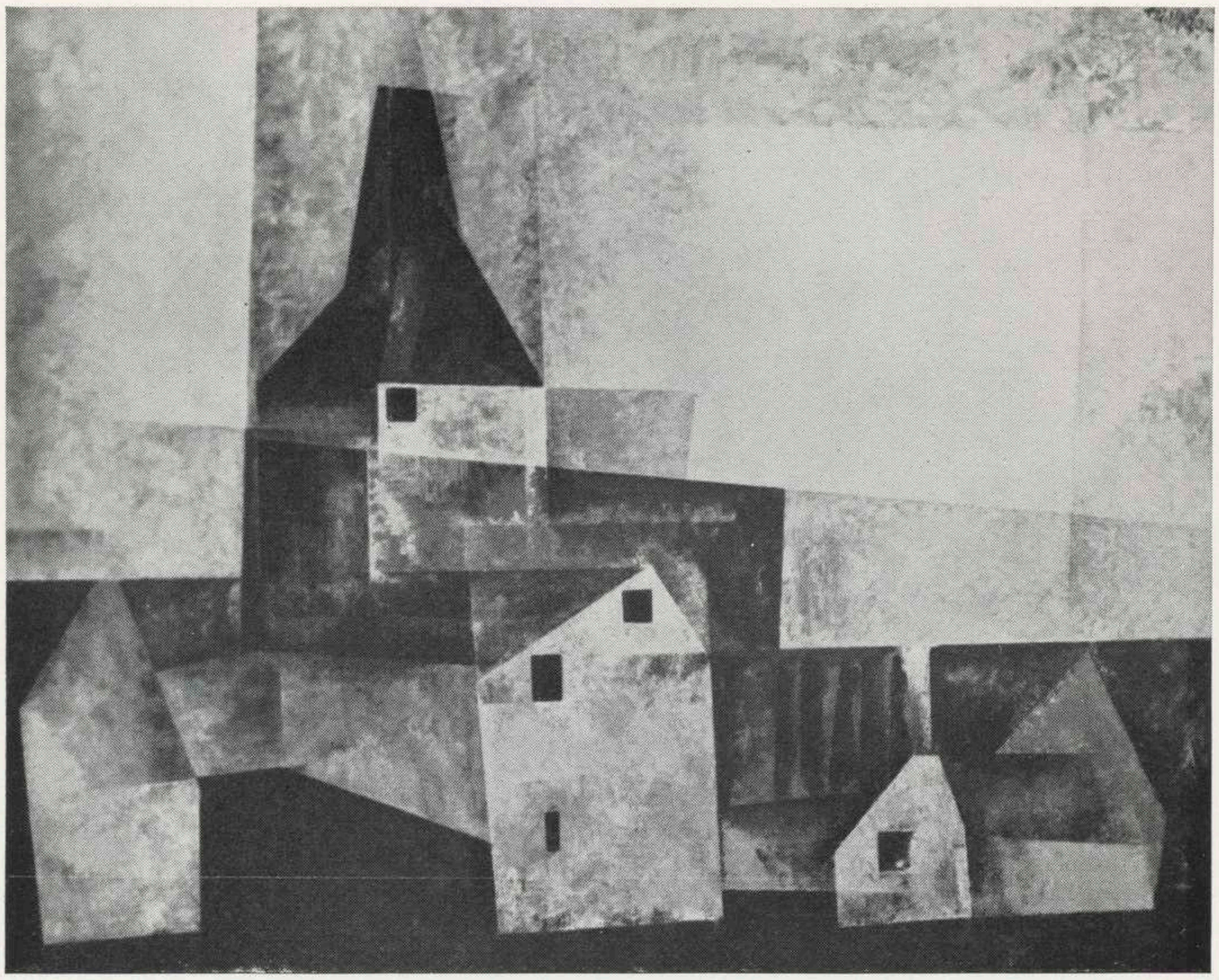
josef albers: wand-glasbild 29/6



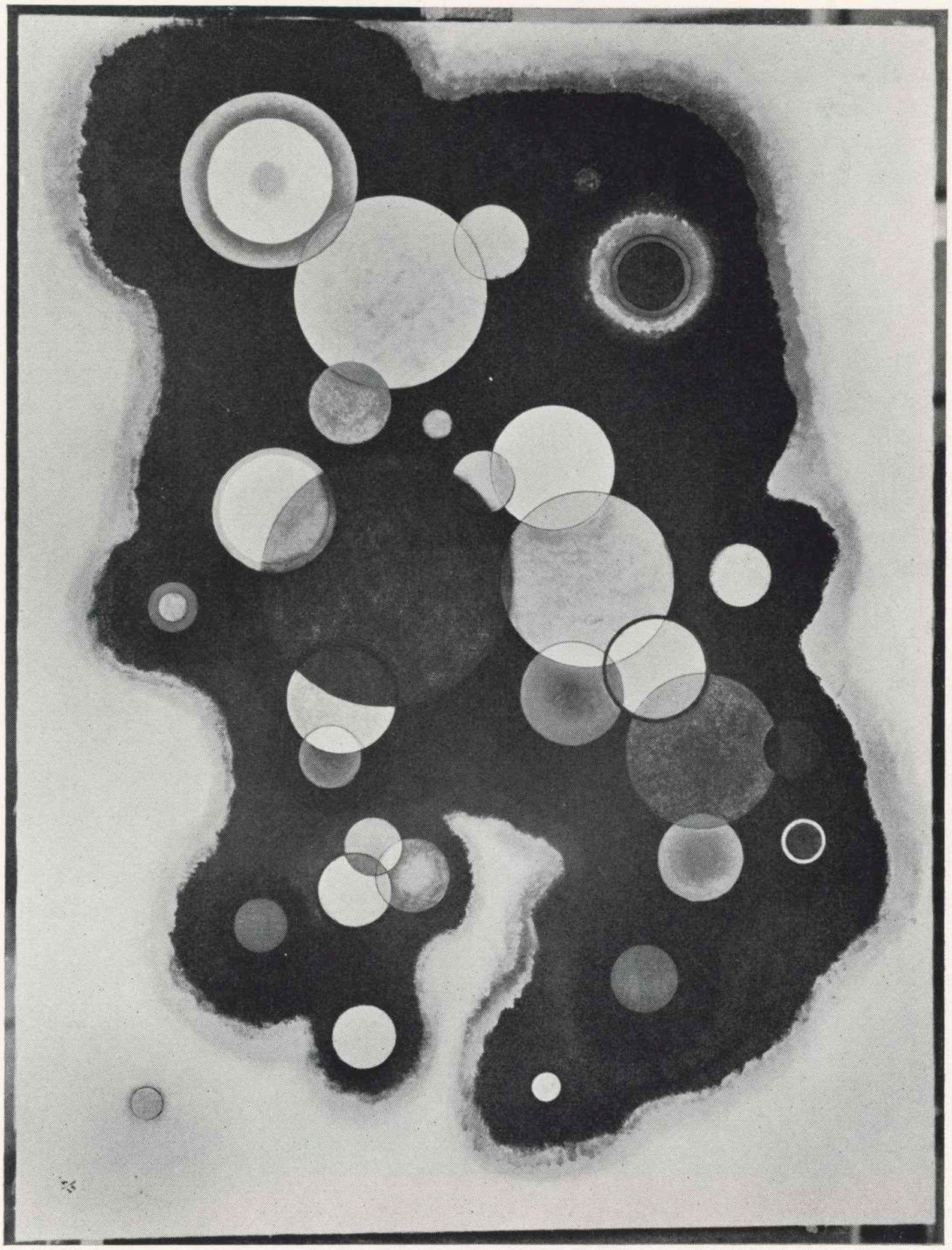
josef albers: wand-glasbild 28/8



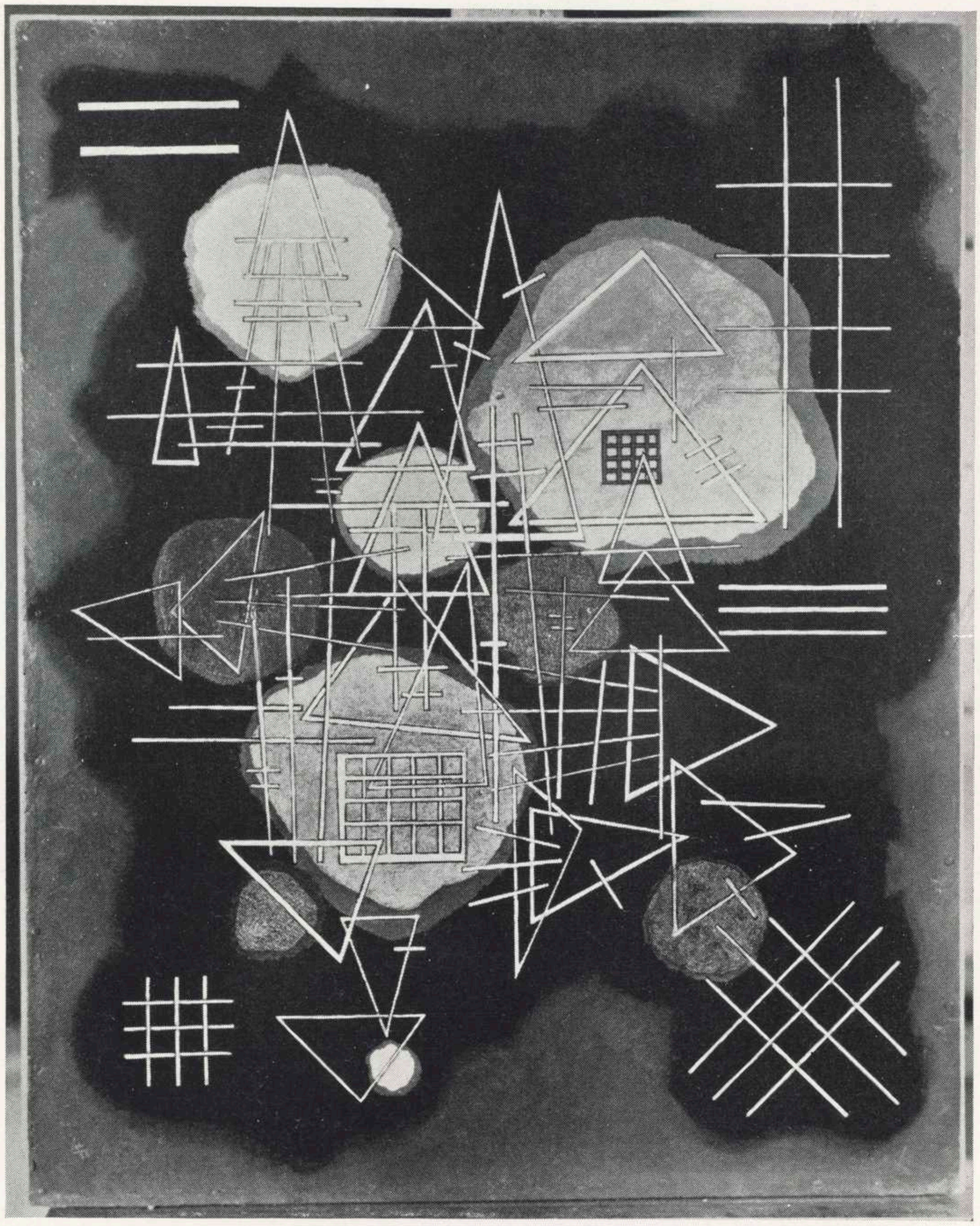
lyonel feininger: gelmeroda XI, 1928



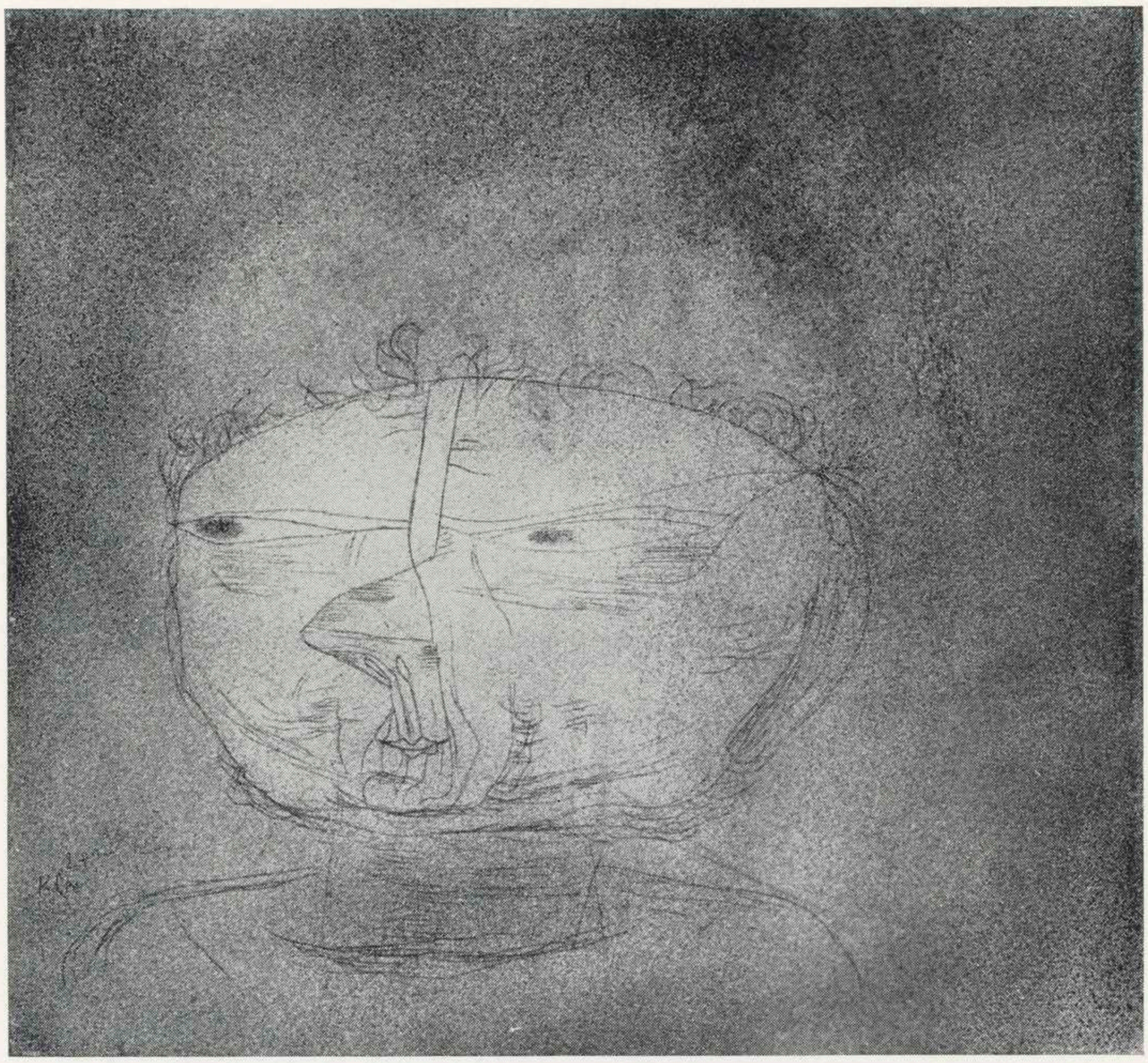
lyonel feininger: dorfkirche, 1927



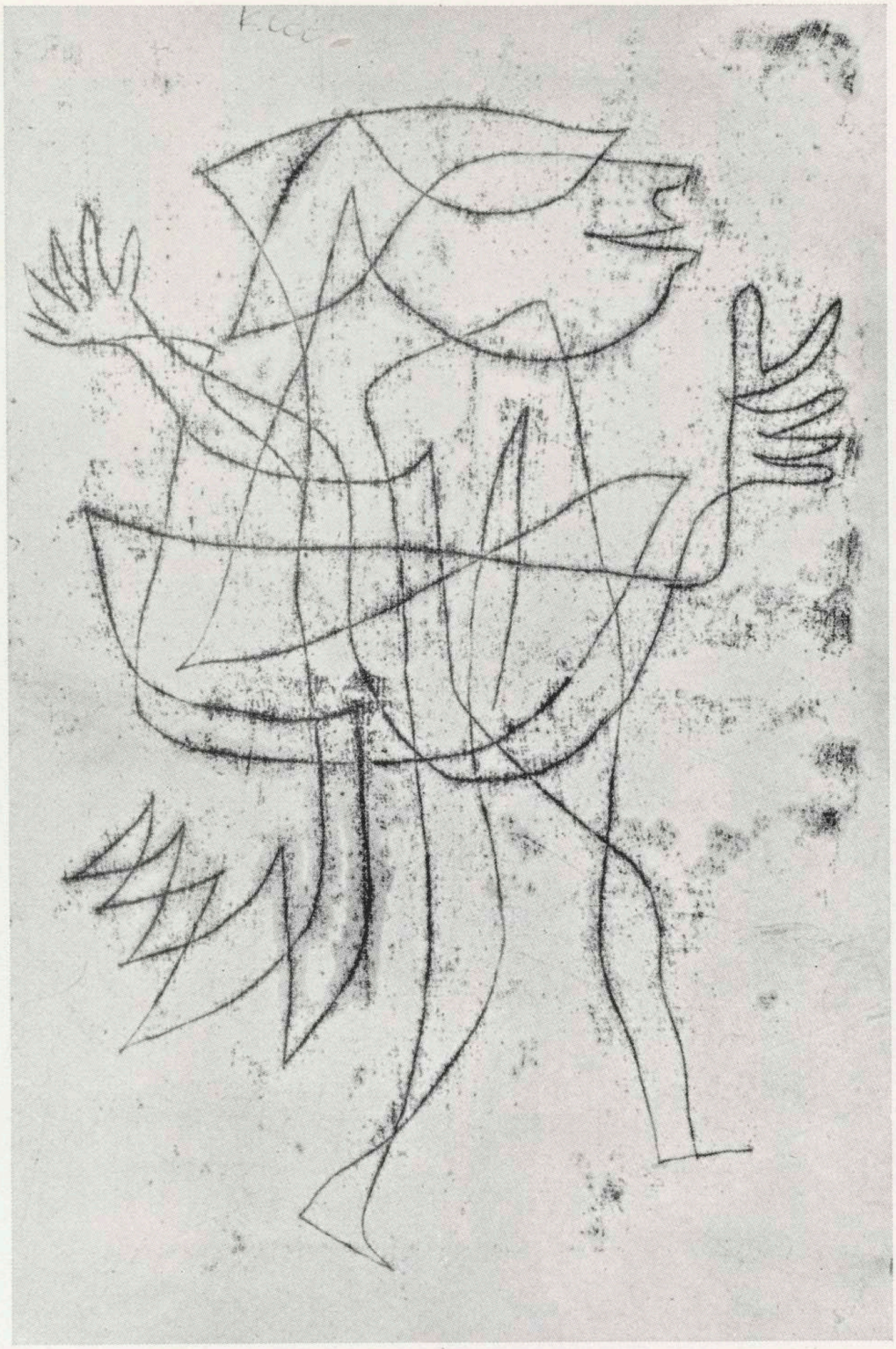
wassili kandinsky: „vertiefte regung“ (sammlung otto ralfs, braunschweig)



wassili kandinsky: „verschleiertes glühen“



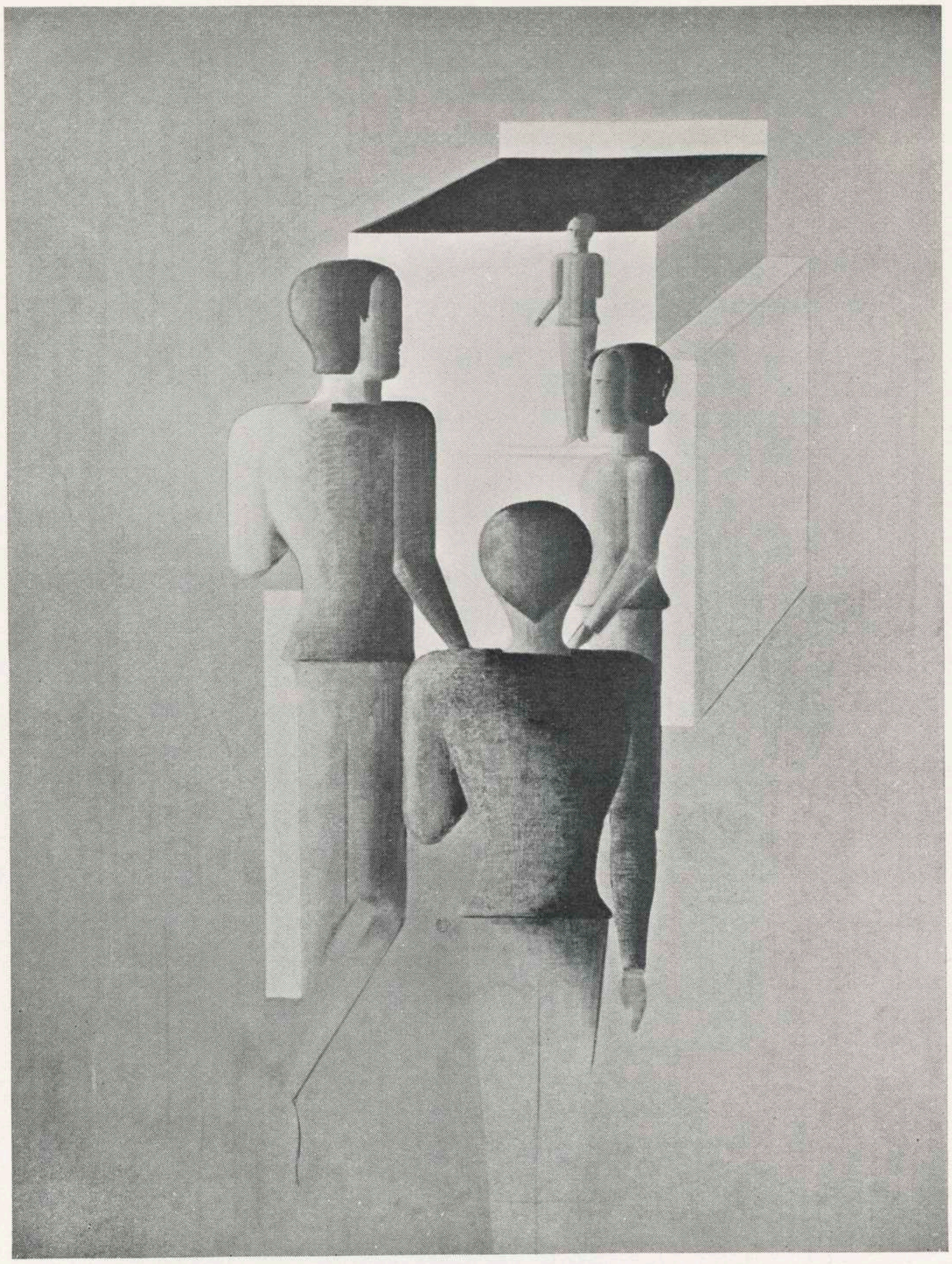
paul klee: mann des winters, aq.



paul klee: zeichnung

oskar schlemmer: 2 jünglingsakte, 2 frauen (öl 1926)
(unveröffentlicht!)

Fonds KANDINSKY



oskar schlemmer: entwurf für wandmalerei im folkwangmuseum, essen. (tempera 1928)

Courvoisier Sohn

Das Fachgeschäft für Künstlerfarben und Malutensilien

BASEL, Hutgasse 19

Malkartons (Oel- und Kreidegrund)
(Cartons préparés à l'huile et absorbants)

Cartons O Oelgrund, ohne Korn - Préparation à l'huile
79 : 106 cm **Fr. 4.**— 53 : 79 cm **Fr. 2.**—

Cartons K Kreidegrund ohne Korn - Préparation absorbante
79 : 106 cm **Fr. 4.** - 53 : 79 cm **Fr. 2.**—

Cartons LO Oelgrund, Leinenkorn (bespannt)
Cartons entoilés à l'huile
79 : 106 cm **Fr. 6.**— 53 : 79 cm **Fr. 3.**—

Cartons LK Kreidegrund, Leinenkorn (bespannt)
Cartons entoilés, absorbants
79 : 106 cm **Fr. 6.**— 53 : 79 cm **Fr. 3.**—

Kleinere Formate: - petits formats:

No.			O & K	LO & LK
1.	16 : 21	cm	**Fr. -.25**	**Fr. -.35**
2.	18 : 26	cm	„ **-.30**	„ **-.45**
3.	20 : 27	cm	„ **-.35**	„ **-.50**
4.	21 : 31	cm	„ **-.40**	„ **-.65**
5.	26 : 35	cm	„ **-.55**	„ **-.85**
6.	27 : 39	cm	„ **-.65**	„ **-.90**
7.	35 : 43	cm	„ **-.95**	„ **1.40**
8.	38 : 46	cm	„ **1.05**	„ **1.60**
9.	35 : 52	cm	„ **1.05**	„ **1.60**
10.	39 : 53	cm	„ **1.15**	„ **1.75**

Keilrahmenteile

(Chassis à clés, démontables)

5 cm breit, von 21 bis 120 cm und in 125, 130, 140, 150, 160, 170, 180 und 200 cm.

3 1/2 cm breit, von 15 bis 60 cm Länge
per laufenden Meter **Fr. 1.**— par mètre courant
per 25 Meter netto **Fr. 18.**— les 25 mètres, net

Die langen Stücke über 100 cm haben Einschnitte für Mittelstücke, welche in gangbaren Längen auf Lager sind.

(Les grands chassis au-dessus de 100 cm peuvent être livrés avec traverse).

FEINE

ORIENT-TEPPICHE

REICHHALTIGE
LAGER AUSERLESENER STÜCKE
BILLIGE PREISE

SANDREUTER & CO.

ECKE MARKTPLATZ-GERBERGASSE . BASEL

Der jährliche Mitgliederbeitrag des Basler Kunstvereins beträgt Fr. 20.—. Er berechtigt zu zwei Losen für die jährlich stattfindende Verlosung, zum unentgeltlichen Eintritt in die Sammlung und in die Ausstellungen, sowie zur freien Benützung der Bibliothek. Künstler und Ehefrauen von Mitgliedern, ebenso weitere im gleichen Haushalt lebende Familienglieder ohne selbständigen Erwerb bezahlen Fr. 10.— mit einfacher Gewinnbeteiligung an der Prämienverlosung.

Anmeldungen zum Beitritt, sowie Angaben von Adressen eventueller Interessenten, nimmt der Konservator der Kunsthalle jederzeit gerne entgegen.

DIE KOMMISSION
DES BASLER KUNSTVEREINS.

PIANOS

FLÜGEL / HARMONIUMS

ERSTKL. IN- UND AUSLÄNDISCHE FABRIKATE

TEILZAHLUNGEN
MIETE MIT KAUFRECHT
BAR MIT SKONTO

MIETE, TAUSCH
STIMMUNGEN, REPARATUREN

HUG & Co

FREIESTRASSE * BASEL

Kleiderfärberei,
Chem. Waschanstalt und Appretur

JULIUS BRAUN

BASEL

Neuhausstraße 21
Telephon Safran 4277

FILIALEN:
Hammerstr. 70 / Steinenvorst. 53 / Allschwilerstr. 41
Maulbeerstr. 43 / Solothurnerstr. 41 / St. Johannvorst. 28
Schützenmattstr. 30 / Aeschenvorst. 53 / Feldbergstr. 51
Ablagen in allen Quartieren

TERRASSE-RESTAURANT

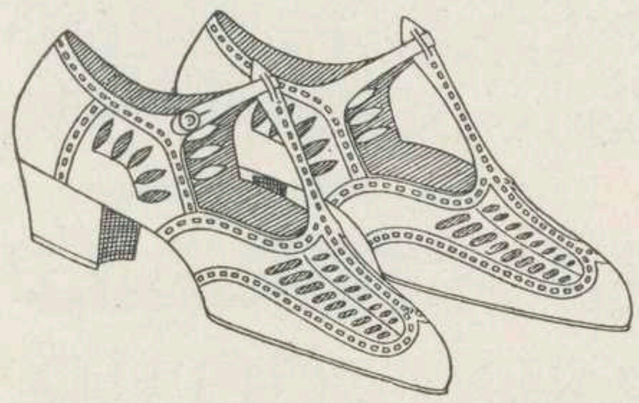
KUNSTHALLE

Im Parterre / Au sous-sol du bâtiment / On the ground-floor

ERSTKLASSIGES WEIN- UND SPEISE-RESTAURANT

Cuisine incomparable / Cave soignée / Concerts

The place for high class cooking / Orchestra



QUALITÄTS- UND
LUXUS-SCHUHE
IN HÖCHSTER VOLLENDUNG

*

Damen-Strümpfe
und Herren-Socken mit
Garantie

*

SCHUHHAUS
P F L U G A. G.
Freiestraße 38 BASEL Tel. Safr. 2468

CONDITOREI
CH. SINGER, BASEL

HAUPTGESCHÄFT: SINGERHAUS AM MARKTPLATZ
und fünf weitere Filialen:
Centralbahnstraße 9, Freiestraße 74, Mittlerestraße 82,
Clarastraße 13, Türkheimerstraße 1

SINGER'S ECHTE
BASLER LECKERLI FEINSTER QUALITÄT
in gediegenen Packungen, auch für Export

Ia. PRALINÉS
eigener Fabrikation

BONBONNIÈREN
Aparteste Dessins — Stets Neuheiten

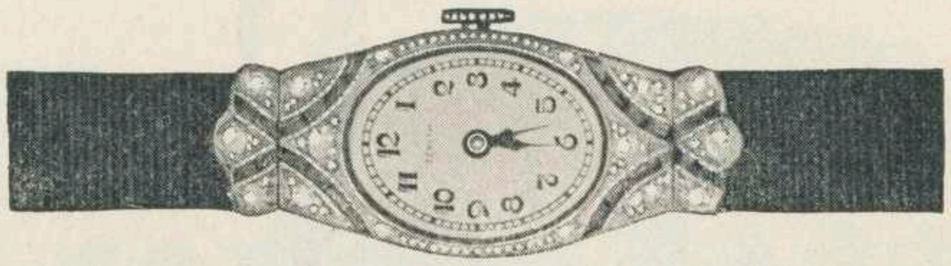
HANDELS- UND
LANDSCHAFTSGÄRTNEREI
AD. ENGLER, BASEL

NACHFOLGER VON J. AHLES

Spezialität: Neuanlagen u. Unterhalt von Gärten, Zier-

bäume, Koniferen, Stauden und Gruppenpflanzen etc.

HIRZBODENWEG 48 *TELEPHON BIRSIG 63.78*



DIE GUTE UHR BEIM
GUTEN UHRMACHER

Wünschen Sie eine Uhr

dann besichtigen Sie meine
neuen und eleganten
Modelle

REISE-UHREN
ARMBAND-UHREN
REPARATUREN

H. GEISTERT SOHN

AESCHENVORSTADT 4

BASEL

LANG & CIE.

RUE FRANCHE 74 — FONDÉE 1871

TROUSSEAUX
BRODERIES

MAISON DE CONFIANCE

CLICHES

Clichés

STEINER & SCHROFF

SPALENRING 158
TEL. SAFR. 45 58
BASEL

„Sammlin"

30 GERBERGASSE 30

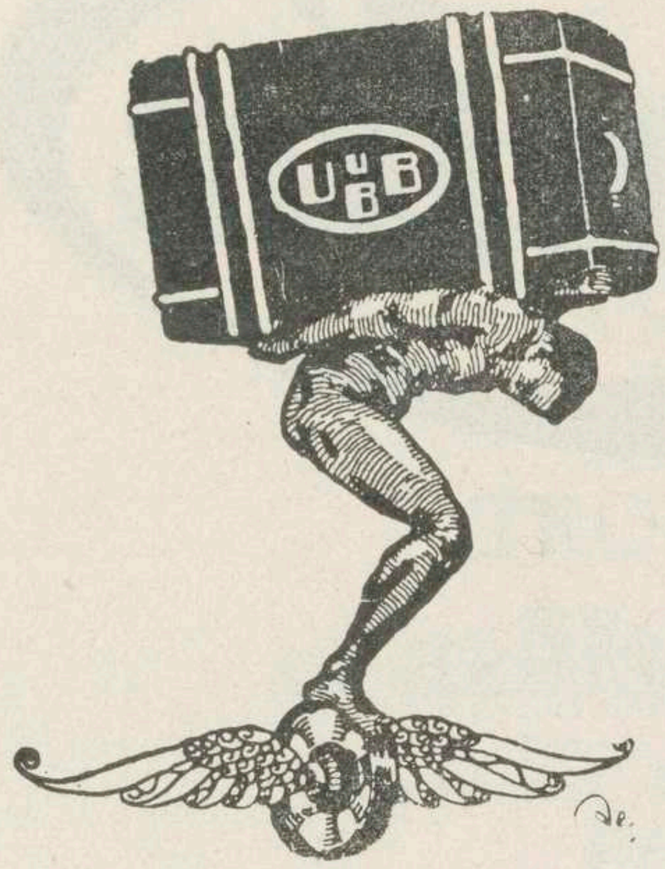
BASEL

im Gebäude
der Schweizerischen
Volksbank

HERRENSCHNEIDER

Koffer- und Lederwarenfabrikation

UEHLINGER & BUCHER, BASEL



Spezialitäten:

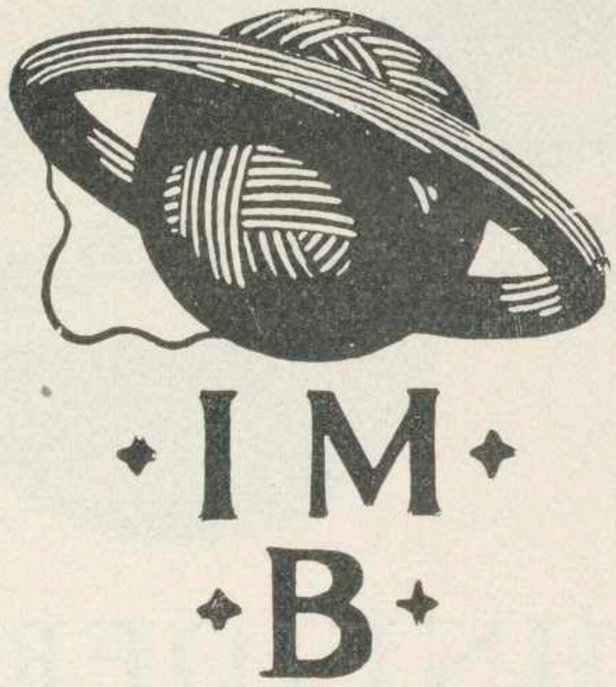
Ledersuitcases, Rohrplattenkoffer,
Autokoffer, Damentaschen,
Portefeuillewaren.

*

Leonhardsgraben 43 Teleph. Safran 53.61
Heumattstraße 11 Telephon Birsig 26.80

J. M. BAUER, BASEL

Freiestraße 6, beim Markt * Filiale: Klybeckstraße 33



Unterkleidung:

Cosy
Yala
Crêpe de Santé Rumpf
Rasurel
Knüpftrikot
Nesselfaser
(Ramie)

Wolle und Baumwolle / Woll- und Baumwollgarne

Elektrizitäts-A.G. vorm. Probst & Cie.

Teleph. Safr. 11.57 Basel Dornacherstraße 25

Elektrische Licht-, Kraft-,
Boiler- und Heizanlagen,
Sonnerie- und Telephon-
Einrichtungen

Reparaturen jeder Art

ZENTRALHEIZUNGEN

Ventilations-Anlagen,
Luftbefeuchtungs-Anlagen, Tröckne- und Entnebelungs-
Anlagen, Warmwasserbereitungs-
Anlagen in erstklassiger
Ausführung

J. RUCKSTUHL, AKTIENGESELLSCHAFT

Fabrik für Centralheizungen

Rümelinbachweg 6/8 BASEL Telephon Safr. 37.86

Die neuzeitliche Wohnung

unsere 4 Etagen umfassende, anerkannt sehenswerte Ausstellung auserlesener, aparter Musterzimmer in allen Preislagen. Freie Besichtigung. Unbeschränkte Garantie

MÖBELFABRIK
GEBR. SPRINGER BASEL
MARKTPLATZ 11 NEBEN DEM RATHAUS

W. FISCHER, SÖHNE
MALER

ATELIER FÜR DEKORATIVE
UND FLACHMALEREI

OB. HEUBERG 22 / TELEPHON SAFRAN 1067

*

REPARATUREN / NEUBAUTEN / UMBAUTEN
SKIZZEN / ENTWÜRFE
SCHRIFTEN